

Germany-Bremen: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 8/2021 13/01/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesbau bei Immobilien Bremen AöR

Postal address: Theodor-Heuss-Allee 14

Town: Bremen

NUTS code: DE50 Bremen

Postal code: 28215

Country: Germany

E-mail: info.verdingung@immobilien.bremen.de**Internet address(es):**Main address: <https://immobilien.bremen.de>Address of the buyer profile: <https://vergabe.bremen.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.bremen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-176e07147df-605f95c27e63c249>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.bremen.de><https://vergabe.bremen.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Technische Ausrüstung ALG 1.7, V0009/2021, MOS Bremerhaven

Reference number: V0009/2021

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Beabsichtigt ist die Beauftragung von:

- Objekt 1: Objektplanungsleistungen für Ingenieurbauwerke nach Teil 3, Abschnitt 3, der HOAI 2013.
- Objekt 2: Objektplanerleistungen für Verkehrsanlagen nach Teil 3, Abschnitt 4, der HOAI 2013.
- Objekt 3: Fachplanungsleistungen für Technische Ausrüstung nach Teil 4, Abschnitt 2, ALG 1.7, der HOAI 2013.

Die Liegenschaft „MOS Bremerhaven“ befindet sich an der Elbestraße 101 im Stadtviertel Geestemünde in Bremerhaven. Die Liegenschaft hat eine Gesamtfläche von ca. 20 ha. Die Kasernenanlage wurde in den 1930iger Jahren auf dem ehemaligen Gelände einer Werft gebaut und ist seit 1958 eine Ausbildungseinrichtung der Deutschen Marine. Zusätzlich zu den Lehr- und Unterkunftsgebäuden befinden sich diverse Verpflegungs-, Sport- und Trainingsstätten auf der Liegenschaft.

Anfang der 70er Jahre wurde das Kanalnetz auf ein Trennsystem umgebaut. 1999 wurde das Kanalnetz erstmalig im Rahmen einer Kamerainspektion befahren. Darauf aufbauend wurde von 2001 bis 2003 das Kanalnetz saniert und zum Teil erneuert (ca. 15 bis 20 %).

Die Abwasserentsorgung der Marineoperationsschule Bremerhaven erfolgt weitestgehend über das vorhandene Trennsystem, das sich aus folgenden Entwässerungsnetzen zusammensetzt:

- Regenwasser: ca. 13 Km Haltungen und Leitungen,
- Schmutzwasser: ca. 5,5 km Haltungen und Leitungen,
- Mischwasser: unter 100 m Haltungen und Leitungen.

Aufgrund der Geländetopographie existieren auf der Liegenschaft Marineoperationsschule Bremerhaven eine Vielzahl von Sonderbauwerken in Form von Regenwasserhebwerken. Planerische Grundlagen:

Im LAK Teil A wurde der bauliche Zustand der Haltungen, Anschlussleitungen und Schächte untersucht. Die TV-Inspektion wurde im Zeitraum vom November 2015 bis September 2016 durchgeführt.

Die Fortschreibung des Bestandes ist bei der Bearbeitung des LAK Teil B berücksichtigt worden, so dass im Juli und September 2018 eine Restinspektion des Kanalbestandes durchgeführt wurde und in die Bewertung des LAK Teil B überführt wurde.

Die aktuelle Ausarbeitung des LAK Teil B dient als Grundlage für die ingenieurtechnische Bearbeitung.

Geschätzte Gesamtbaukosten: 4 140 000,00 EUR brutto (19 %) (Kostengruppe 200-500).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bremerhaven

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftrag umfasst die ingenieurtechnische Planung, Ausschreibung, Überwachung und Dokumentation der Sanierung der Abwasseranlagen folgender Objekte:

- Objekt 1: Kanalerneuerung in offener Bauweise,
- Objekt 2: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise,

— Objekt 3: Neubau und Erneuerung Pumpwerke,

— Objekt 4: Straßenneubau.

Nach HOAI, Leistungsbild für Planungsleistung der Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen sowie Technische Ausrüstung, sind Leistungen der Bauunterlage (Leistungsstufe 1), sowie die vollständige Ausführungsplanung, die Vorbereitungen und Mitwirkungen der Vergaben und der Bauoberleitung einschl. örtl. Bauüberwachung zu erbringen (Leistungsstufe 2-5).

Die RBBau Leistungsstufen 1 (LPH 2, 3 u. 4 nach HOAI), Leistungsstufe 2 (LPH 5 nach HOAI), Leistungsstufe 3 (LPH 6 u. 7 nach HOAI), Leistungsstufe 4 (LPH 8 nach HOAI) und Leistungsstufe 5 (LPH 9 nach HOAI) erfordern neben den Grundleistungen folgende besondere Leistungen:

Objektübergreifende, integrierte Bauablaufplanung, Koordination des Gesamtprojekts, Aufstellen der Ablaufplanung, Erarbeiten der erforderlichen Unterlagen für die Durchführung von Teilnahmewettbewerben, Örtliche Bauüberwachung.

Der Maßnahme liegt das LAK Teil B zu Grunde.

An der Durchführung der Maßnahme werden durch den Auftraggeber weitere Fachgebiete beteiligt, u. a. eine artenschutzrechtliche Baubegleitung, Vermessungs-, Beprobungs- und Laborleistungen, Sicherheits- und Gesundheitskoordinator, Tragwerksplanung soweit erforderlich, Kampfmittelräumdienst. Diese sind im Planungs- und Durchführungsprozess vom Auftragnehmer zu koordinieren.

Die Abfolge der Maßnahme erfolgt in Abstimmung mit allen Beteiligten, sowie unter Berücksichtigung der Aufrechterhaltung der Infrastruktur.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2021 End: 31/10/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Jahresumsatz bei vergleichbarer Planung) 20 %, Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde und Erfahrung) 20 %, Referenz 1 20 %, Referenz 2 20 %, Referenz 3 20 % (= Summe 100 %).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenvertrag: Mit Vertragsabschluss Beauftragung Leistungsstufe 1 (LPH 3 u. 4 nach HOAI), Optional: Leistungsstufe 2, 3 und 4 (LPH 5-8 nach HOAI) nach schriftlichem Abruf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

a) Eintragung in den einschlägigen Berufs- oder Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaates durch Angabe des Berufs- oder Handelsregister mit Eintragungsort und -nummer.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

a) Angabe des („allgemeinen“) Jahresumsatzes des Unternehmens in der Anzahl von 3 Geschäftsjahren (2018, 2019, 2020).

b) Angabe des („spezifischen“) Jahresumsatzes des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in der Anzahl von 3 Geschäftsjahren (2018, 2019, 2020).

c) Sind die Informationen zum Umsatz („allgemeiner“ oder spezifischer Umsatz) nicht für den gesamten vorgegebenen Zeitraum erhältlich, geben Sie bitte an, an welchem Datum das Unternehmen gegründet wurde oder seine Tätigkeit aufgenommen hat.

d) Erklärung über Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 3 000 000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 3 000 000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr). Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Alternativ kann im Auftragsfall eine Erklärung über den Abschluss dieser entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung vorgelegt werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Angabe der Zahl der Beschäftigten im jährlichen Mittel der letzten 3 Jahre:

— Führungskräfte einschl. Projektleiter/innen,

— sonstige fest angestellte Beschäftigte (ohne Auszubildende),

— Angabe von Name, Qualifikation, Berufserfahrung, Mitarbeit bei vergleichbaren Projekten (in der entspr. Fachdisziplin) und Beispielreferenzen der Personen, die die geforderten Leistungen tatsächlich erbringen sollen.

Insbesondere: des Projektleiters / der Projektleiterin (Qualifikation mind. Studium mit Abschluss Dipl.-Ing. Ingenieur oder vergleichbar), dessen Stellvertreter/in, ein weiterer Projektmitarbeiter/in. Für den Projektleiter/in ist die Erfahrung/ Mitarbeit als Projektleiter bei vergl. Projekten oder bei den Beispielreferenzen zu benennen. Die Vergleichbarkeit von persönlichen Referenzen hinsichtlich Schwierigkeit, Größe, Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschrieb/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend.

b) Beschreibung der besonderen techn. Fähigkeiten in Bezug auf die Beschaffungsmaßnahme und die genannten Tätigkeitsfelder:

— Tief-, Erd- und Grundbau,

- Entwässerungskanal- und Verkehrswegebauarbeiten,
- Abbruch- und Rückbauarbeiten,
- Baufachliche Richtlinien Abwasser,
- Siedlungswasserwirtschaft.
- c) Nachweis der Qualifikationen als:
 - Zertifizierter Kanalsanierungsberater,
 - ISO-Norm 9001.
- d) Benennung der technischen Fachkräfte und technischen Ausrüstung zur Qualitätssicherung.
- e) Bescheinigung über Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Erlaubnis der Berufsausübung.
- f) Angabe über Beabsichtigung des Auftrages als Unterauftrag.

Referenzen 1 -3:

Nennung/Beschreibung der erbrachten Leistungen bei insges. 3 Referenzen mit vergl. Planungsanforderungen zur Bauaufgabe nach II.1.4. und II.2.4. mit folgenden Kriterien:

Je Referenz sind anzugeben:

- Projektname,
- Ansprechpartner Bauherr (Anschrift, Name, Telefonnummer),
- Vertragsverhältnis zum Auftraggeber (z. B. alleiniger AN; NU, Arge),
- Beschreibung in Wort und Bild mit Erläuterung über die
- Vergleichbarkeit der Planungsanforderung der Referenz mit der Bauaufgabe,
- Angaben zum eigenen Honorar in EUR brutto mit Nennung wesentlicher Honorarparameter,
- Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene) sowie Gesamtkosten,
- Vergleich Kostenberechnung mit Kostenfeststellung (-anschlag) in EUR mit Erläuterung bei Abweichungen,
- Angabe Planungszeit / Bauzeit,
- Aktuelles Referenz-/Bestätigungsschreiben des AG,
- Angabe der selbst erbrachten Leistungen (LP nach HOAI) insbesondere bei noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben mit Angabe des akt. Leistungsstandes entspr. den LP der HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU Angabe der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. LP nach HOAI.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Eingetragener Ingenieur

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiationAccelerated procedureJustification:

Dringlichkeit, Erlass BMI – Corona Vergabeerleichterungen 2020-07-10 (spart 15 Tage) und Zulassung elektronische Angebotsübermittlung (spart 5 Tage)

IV.1.3.

Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 233-575336](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/01/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 09/02/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 6 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Rügen sind ausschließlich an den unter I.1) genannten Auftraggeber zu senden.
2. Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen gefordert, sind sie – soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden – inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach §97 Abs. 6 GWB 2013 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht,

kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB 2013 bei der unter VI.4.1. genannten Stelle einleiten.

b) Der Antrag ist unzulässig, soweit

— der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. B) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB 2013. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB 2013 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/01/2021